

Alternative zum 2 mit 2 „nebeneinander“

Der Übergang vom 1 mit 1 zum 2 mit 2 in der oben dargestellten Grundform stellt erfahrungsgemäß für einige Schüler eine große Schwierigkeit dar. Es kann daher hilfreich sein, wenn als Alternative für den direkten Übergang zum „2 mit 2- nebeneinander“ noch die Zwischenform „2 mit 2 - hintereinander“ angeboten wird.

Ablauf (2 Ballkontakte auf einer Seite):

- B wirft sich den Ball selbst an und pritscht über das Netz auf C (Abb. A)
- C fängt den Ball und wirft zu D (oder wirft sich selbst an und pritscht zu D). D fängt ebenfalls, wirft sich den Ball selbst an und pritscht auf A, A fängt und passt zu B (Abb. B.).
- B wirft sich den Ball selbst an und pritscht auf C (Abb. C).

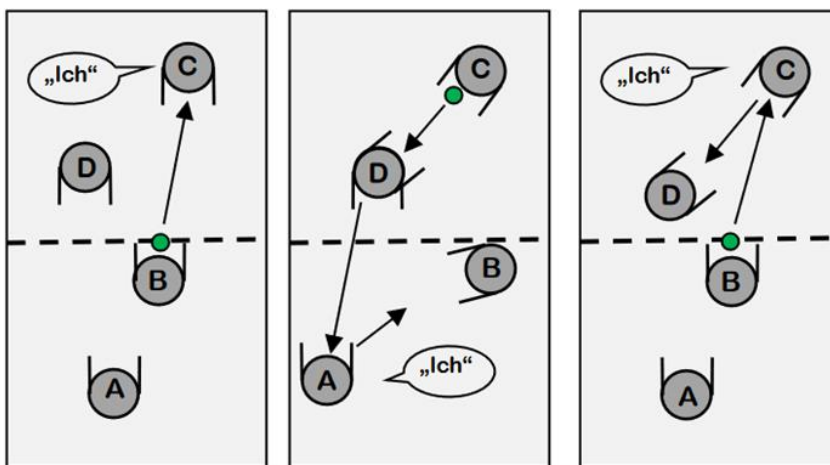


Abb. A

Abb. B

Abb. C

Erläuterungen:

- Bei dieser Variante ist die Aufgabenverteilung (ein Spieler im Hinterfeld, der die Bälle annimmt und ein Spieler im Vorderfeld, der über das Netz spielt) von vorneherein klar.
- Damit entfällt die Entscheidung, wer annimmt und wer nach vorne laufen muss.
- Es ist deshalb überflüssig, dass der annehmende Spieler ruft. Als Erleichterung des Übergangs zur „Nebeneinander-Aufstellung“ sollte es aber dennoch eingeführt werden.
- Die Spielfeldbreite kann schmaler sein im Vergleich zu der „Nebeneinander-Aufstellung“.
- Das Spiel kann intensiviert werden, wenn nach jeder Netzüberquerung des Balles beide Spieler ihre Positionen tauschen.
- Spiel mit 3 Ballkontakten auf einer Seite: Der Netzspieler wird Zuspieler (2. Ballkontakt), der Hinterspieler wird Annahmespieler (1. Ballkontakt) und Angreifer (3. Ballkontakt)

[Zum Video:](#) 2 mit 2 hintereinander mit 3 Ballkontakten und Platzwechsel (ohne fangen).

